

Aufgabe 1 (4 Punkte)

Sei $f : [0; 1] \rightarrow \mathbb{R}$ absolut stetig. Zeigen Sie, dass f \mathcal{L}^1 -Nullmengen auf \mathcal{L}^1 -Nullmengen abbildet.

Eine auf einem Intervall $I = [a, b]$ definierte Funktion f heißt absolut stetig, falls es für jedes $\epsilon > 0$ ein $\delta > 0$ gibt, so dass für jede endliche Familie paarweiser disjunkter Intervalle (a_k, b_k) , $1 \leq k \leq n$, die alle in I enthalten sind und der Bedingung $\sum_{k=1}^n |b_k - a_k| < \delta$ genügen, $\sum_{k=1}^n |f(b_k) - f(a_k)| < \epsilon$ gilt.

Aufgabe 2 (4 Punkte)

(i) Man zeige: Jede monoton wachsende (oder fallende) Funktion $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ ist Borel-messbar.

(ii) Sei (X, \mathcal{A}, μ) ein Maßraum. Es sei (f_j) eine Folge der μ -messbaren Funktionen. Man zeige, dass

$$D := \{x \in X; \lim_{j \rightarrow \infty} f_j(x) \text{ existiert in } \overline{\mathbb{R}}\}$$

μ -messbar ist.

Aufgabe 3 (4 Punkte)

Es seien (X, \mathcal{A}, μ) ein endlicher Maßraum und f_j, f messbare Funktionen mit $f_j \rightarrow f$ μ -fast-überall. Man zeige, dass f_j μ -fast gleichmäßig gegen f konvergent ist, d.h.,

Zu $\epsilon > 0$ und $\delta > 0$ gibt es ein $k \in \mathbb{N}$ und ein $A \in \mathcal{A}$ mit $\mu(A^c) < \delta$, so dass gilt $|f_j(x) - f(x)| < \epsilon$ für $x \in A$ und $j > k$.

Tipp. Man betrachte $D := \{x \in X; f_j(x) \rightarrow f(x)\}$ und $D_k := \{x \in X; |f_j(x) - f(x)| < \epsilon \text{ für } j \geq k\}$ und verwende die Stetigkeit des Maßes von oben.

Aufgabe 4 (4 Punkte)

Sei (X, \mathcal{A}, μ) ein Maßraum mit $\mu(X) < \infty$ und $f : X \rightarrow \mathbb{R}$ eine messbare, beschränkte Funktion, und zwar gelte $A \leq f(x) < B$ für alle $x \in X$ mit Konstanten $A, B \in \mathbb{R}$. Sei $A = t_0 < t_1 < \dots < t_m = B$ eine Unterteilung des Intervalls $[A, B]$ und $\xi_k \in [t_{k-1}, t_k]$ eine beliebige Zwischenstelle. Das Symbol

$$\mathcal{Z} := ((t_k)_{0 \leq k \leq m}, (\xi_k)_{1 \leq k \leq m})$$

bezeichne die Zusammenfassung der Teilpunkte und Zwischenstellen. Dann heißt

$$S(\mathcal{Z}, f) := \sum_{k=1}^m \xi_k \cdot \mu(t_{k-1} \leq f < t_k)$$

Lebesguesche Summe der Funktion f bzgl. \mathcal{Z} . Die Feinheit (oder Maschenweite) von \mathcal{Z} ist definiert als $\Delta\mathcal{Z} := \max_{1 \leq k \leq m} (t_k - t_{k-1})$. Man beweise:

$$\int_X f d\mu = \lim_{\Delta\mathcal{Z} \rightarrow 0} S(\mathcal{Z}, f).$$

Vgl. dazu auch den Begriff der Riemannschen Summen in Ana I.

Bitte schreiben Sie Ihre(n) Namen, die Matrikelnummer sowie die Nummer Ihrer Übungsgruppe auf jedes Lösungsblatt. Abgabe ist am Montag, 27.11 bis 12:00.